HANNA BORN

SANSI

UND

DAS FLÜSTERN DER ERDE

LESEPROBE

HEARTGROUND
PRESS
Geschichten, die verbinden

WILLKOMMEN IN SANSIS WELT

Sansi sammelt Zeichen.
Fragen.
Geschichten.

Sie reist mit offenen Augen und wachem Mut.

Überall entdeckt sie kleine Spuren davon,
wie die Welt zusammenhängt.

Dies ist ihre erste Reise.

INHALT

Der leuchtende Globus 10

Das Lied des Brunnens 16

Das flüsternde Papier 23

Das grüne Herz der Erde 28

Wo Städte atmen lernen 35

Der Ruf der weiten Täler 41

Der Garten unter dem Meer 47

Das ewige Eis, das sich verändert 52

Die sieben Zeichen 59

Die Bedeutung der sieben Zeichen der Erde 64

Wie es für Sansis Freunde weitergeht 68

Dein Sansi-Workbook 72

Stilisierte Weltkarte 80

Materialien & Sansis Welt 84

Nachwort 85



Mit dem Finger fuhr sie über die
blauen Meere.
Über Länder, deren Namen sie noch
gar nicht kannte.
„Ich wünschte, ich könnte das alles sehen“,
sagte sie sehnsüchtig.

Und dann passierte etwas.

Zuerst nur ein kleiner Schimmer.
Sansi blinzelte.

Dann wurde das Licht stärker.
Golden. Warm.

„Hab ich mir das nur eingebildet?“,
fragte sie und kam näher.

Das Licht glimmte.
Auf und ab, ganz sanft.

Und da war noch etwas:
ein Summen.

So leise, dass man es kaum hören
konnte. Eher fühlen.

Sansi hielt die Luft an. „Hallo?“

Der Globus drehte sich.
Von ganz allein.

Goldenes Licht tanzte über die Länder, über die Meere,
über die Berge.

Sansi legte ihre Hand darauf.
Der Globus war tatsächlich warm. Fast, als würde er pulsieren.

Und dann hörte sie etwas. Kein Wort. Keinen Satz.
Eher ein Flüstern – wie Wind in Blättern, wie Wellen am Strand.

Sansi schloss die Augen.
Für einen Moment war es, als würde die ganze Erde atmen,
ganz nah bei ihr.

„Bist du das?“, flüsterte sie.

Das Licht wurde heller.

Da verstand Sansi: Der Globus leuchtete nicht einfach so.
Er antwortete ihr.

Ein Lächeln huschte über ihr Gesicht. „Du kannst mich hören!“

Der Globus summte zurück. Wie ein Ja.

„Zeigst du mir die Welt?“, fragte Sansi.

Das Licht wurde noch heller – und drehte sich auf einmal wie ein kleiner, goldener Wirbel um sie herum.

Sansi hielt den Atem an.
Es war, als würde die Erde zu ihr sprechen.

Und tief in ihrem Herzen wusste Sansi:
Sie war bereit, ihr zuzuhören.

SANSIS ENTDECKER-BOX

Wo war Sansi?

Noch in ihrem Zimmer –
ganz am Anfang einer großen Reise.

Wusstest du schon?

Unsere Erde ist etwas ganz Besonderes.
Auf ihr leben unglaublich viele Tiere,
Pflanzen und Menschen –
alle zur gleichen Zeit, alle auf demselben Planeten.

Sansi sagt:

„Eine große Reise beginnt
mit einer kleinen Frage."



Mach mit!

Schau dir einen Globus oder eine Weltkarte an!
Welchen Ort möchtest du gern einmal entdecken?

DER RUF DER WEITEN TÄLER

Nordamerika – Schutzgebiete & Achtsamkeit

In der Schule musste Sansi immer wieder an die Dinge denken, die sie auf ihren Reisen gelernt hatte. Sie konnte es kaum erwarten, bei ihrem Globus zu sein.

Zuhause angekommen, leuchtete er heller als je zuvor und nahm sie erneut mit auf die Reise.

Als Sansi wieder festen Boden unter den Füßen hatte, stockte ihr der Atem.

Vor ihr lag eine riesige Schlucht.
Rote Felsen zogen sich bis zum Horizont.
Der Wind wehte sanft durch die Tiefe.

„Wow“, hauchte Sansi.

„Das ist der Grand Canyon“, sagte ein Junge mit einer blauen Baseballcap neben ihr.



„Ich heiße Aki.“
„Ich bin Sansi.“
Sie schaute über den Rand.
„Man sieht ganz unterschiedliche Streifen in den Felsen.“

„Diese Schichten sind sehr alt“, erklärte Aki.
„Seit sehr langer Zeit formt Wasser diese Landschaft.
Es sieht aus wie ein Geschichtsbuch aus Stein.“

Sansi blickte an den gewaltigen Felswänden empor.
„Und das kann man heute noch alles sehen …“,
staunte sie.



Sie wanderten ein Stück an der Kante der Schlucht entlang.
Unten schlängelte sich ein Fluss wie ein dünnes blaues Band.

„Manche Gebiete hier nennt man Nationalparks“, erklärte Aki.
„Sie werden besonders gut beschützt.“

„Was ist ein Nationalpark?“, fragte Sansi.
„Ein Ort, an dem Tiere und Pflanzen in Ruhe leben können“, sagte Aki.
„Und an dem Menschen zu Besuch kommen dürfen, um zu staunen – ohne etwas kaputt zu machen.“

In der Ferne bewegte sich eine kleine Bisonherde durch die weite Landschaft. „In Nordamerika leben auch Bisons“, sagte Aki.
„Früher waren nur noch sehr wenige Bisons übrig“, sagte er ernst.
„Aber weil Menschen sie geschützt haben, sind viele zurückgekommen.“

Sansi dachte nach. „Kann sich die Natur also erholen?“
„Ja“, sagte Aki. „Wenn wir ihr genug Platz und Ruhe geben.“

Sie gingen weiter. Ein Schild bat Besucher, auf den Wegen zu bleiben.
„Warum müssen wir auf den Wegen bleiben?“, fragte Sansi.

„Jeder Schritt hinterlässt eine kleine Spur“, sagte Aki.
„Darum sollten wir gut aufpassen, wohin wir treten.“

Wieder kam Wind auf. Er fuhr durch die große Schlucht und klang fast wie eine tiefe Stimme.

„Es ist, als würde die Natur uns etwas sagen“, murmelte Sansi.

Aki nickte. Er griff in seine Tasche und holte einen kleinen, grauen Stein hervor.

„Den habe ich einmal bei mir zuhause gefunden“, sagte er.
„Hier im Park lassen wir alles liegen. Aber dieser Stein erinnert mich daran, dass die Erde sehr alt ist.“

Er legte ihn in Sansis Hand. Sie fühlte die kühle, graue Oberfläche.

„Damit du dich erinnerst“, sagte Aki, „dass wir alle zu Gast sind auf dieser Erde.“

Als der Globus zu leuchten begann, blickte Sansi noch einmal über das weite Tal.

„Manche Orte brauchen besondere Ruhe“, sagte sie.
„Und Menschen, die sie respektieren“, ergänzte Aki.

Dann trug das Licht Sansi nach Hause.

In ihrem Zimmer legte sie den Stein zu ihren anderen Schätzen.
Wie fünf Zeichen lagen sie nun vor ihr.

Der Globus drehte sich.
Zwei Reisen warteten noch.

SANSIS ENTDECKER-BOX



Wo war Sansi?

Im Grand Canyon in Nordamerika – einem geschützten Naturgebiet.

Wusstest du schon?

Nationalparks sind besondere Schutzgebiete.
Dort bekommen Tiere, Pflanzen und Landschaften Raum und Ruhe.
So können auch Kinder und Erwachsene sie noch in vielen Jahren bestaunen.

Sansi lernt:

„Manche Orte brauchen Ruhe und Respekt.“

Mach mit!

Wenn du draußen bist:
Wie kannst du achtsam mit der Natur umgehen?

DER GARTEN UNTER DEM MEER

Australien – Ozeane, Korallen & Klimaschutz

Am Freitag nach der Schule schaukelte Sansi unter ihrem Apfelbaum hin und her und dachte an die Bisonherde, die sie auf ihrer letzten Reise gesehen hatte. Die Vorfreude auf ihren Globus wurde immer größer.

Erst nach dem Abendessen schaffte sie es endlich in ihr Zimmer. Sie drehte den Globus – und er leuchtete sofort auf.

Als das Licht langsam wieder verschwand, roch es nach Salz. Ein warmer Wind strich Sansi durchs Haar.

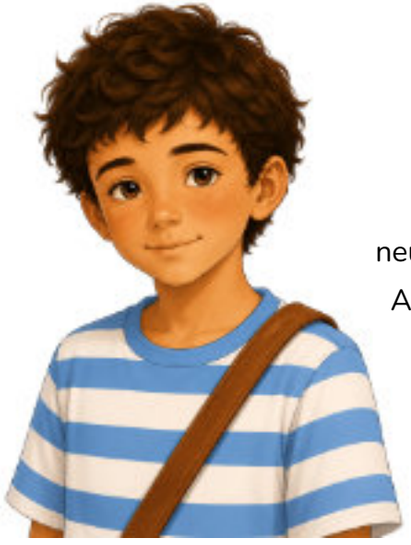
Vor ihr glitzerte das Meer in allen Blautönen. Das Wasser war so klar, dass sie Fische unter der Oberfläche erkennen konnte.



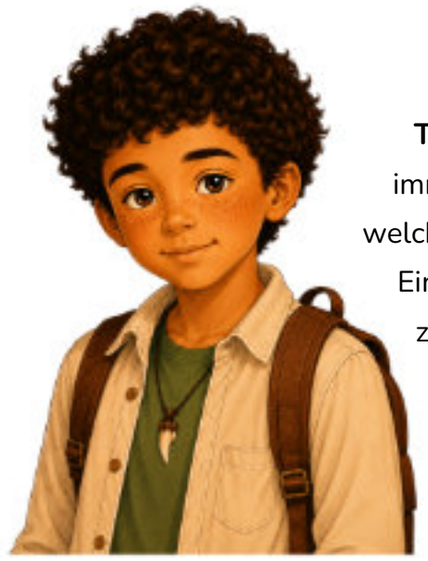
WIE ES FÜR SANSIS FREUNDE WEITERGEHT …



Amina möchte später ihrer großen Schwester helfen, neue Wasserstellen zu planen. Bis dahin sammelt sie mit den anderen Kindern Ideen, wie alle gut mit dem Wasser umgehen können.



Matteo beginnt, aus alten Dingen neue kleine Gegenstände zu bauen. Am liebsten zeigt er anderen, dass etwas Gebrauchtes noch lange nicht wertlos ist.



Tiago besucht die jungen Bäume immer wieder und merkt sich gerne, welcher zuerst ein neues Blatt bekommt. Eines Tages möchte er anderen Kindern zeigen, wie viel Leben in einem einzigen Stück Regenwald steckt.



Lin zeichnet Pläne für noch mehr grüne Dächer zwischen den Hochhäusern. Sie träumt von einer Stadt, in der man überall Blumen, Gemüse und Vogelstimmen findet.

Aki möchte noch viele geschützte Landschaften kennenlernen. Dabei will er herausfinden, wie Menschen Tiere beobachten können, ohne ihre Ruhe zu stören.





Isla beginnt, die Veränderungen am Riff in einem kleinen Heft festzuhalten. Sie hofft, später einmal dabei zu helfen, die Korallen und ihre vielen Bewohner zu schützen.



Lina stellt den Forschenden immer neue Fragen über das Eis, den Wind und das Meer. Vielleicht wird sie eines Tages selbst herausfinden, was die Antarktis der Welt erzählen kann.

Und **Sansi**? Die Welt ist voller Wunder – und Sansi hat gerade erst angefangen, sie zu entdecken. Wer weiß, wohin ihre Reise sie als Nächstes führen wird?



DEIN SANSI-WORKBOOK

Deine eigene Reise

Sansi hat ihre Zeichen auf Reisen gefunden.
Vielleicht findest du deine direkt vor deiner Haustür.

Manche Zeichen findet man im Wald.
Manche auf dem Schulweg.
Manche in einer Freundschaft.
Und manche entdeckt man erst, wenn man genauer hinsieht.



Was macht dich neugierig?

Etwas, das du gerne entdecken oder besser verstehen möchtest.

Sansi hatte gerade erst angefangen.

Die Welt war noch immer voller Fragen.

Manche Wunder waren so klein, dass man sie beinahe übersehen konnte. Andere wirkten so ungewöhnlich, dass man kaum glauben konnte, dass es sie wirklich gab.

Noch wusste Sansi nichts davon.

Doch irgendwo wartete bereits eine Seite darauf, von ihr aufgeschlagen zu werden.

Und mit ihr begann die nächste Reise.



GESCHICHTEN FÜR EINE VERBUNDENE WELT

Band 1 SANSI UND DAS FLÜSTERN DER ERDE

Sansis erste Reise rund um die Welt, auf der sie entdeckt, wie eng Menschen, Tiere und Natur miteinander verbunden sind.

Sansis Reise geht bald weiter:

Band 2 SANSI UND DIE VERBLÜFFENDEN WESEN

Ein geheimnisvolles Naturlexikon führt Sansi mit ihrem Globus zu Lebewesen, die beinahe zu verblüffend wirken, um wahr zu sein.

MATERIALIEN & SANSIS WELT

Sansis Reise endet nicht mit diesem Buch.

Weitere begleitende Materialien, Entdeckerideen und Neuigkeiten aus Sansis Welt findest du unter:
www.sansi-stories.com

Für Anfragen zu Schulen, Kitas, Büchereien, Lesungen und Presse:
hi@heartgroundpress.com

Du bist auch ein Entdecker und möchtest deine Erfahrungen teilen?
explorers@sansi-stories.com

Instagram & TikTok:
@sansistories.de

